

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN mit Widerrufsbelehrung

§1 Allgemeines Geltungsbereich:

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen dem freiberuflich tätigen Maler Karl Kaul, Im Schneebacker 8 (Atelier: Hauptstr. 3), 55471 Keidelheim und dem Kunden. Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

§2 Vertragsabschluss:

(1) Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle im Internet unter www.karlkaul.de, www.kaul-pantarhei und www.kaul-art.com zum Verkauf, zum Verleih oder zur Ansicht angebotenen Kunstwerke.

(2) Die im Onlineshop angebotenen Kunstwerke werden an dieser Stelle, wie im Internet üblich, verkauft. Die an anderer Stelle sichtbaren Kunstwerke erfordern eine Kaufanfrage per E-Mail.

(3) Die über die Artothek verliehenen Kunstwerke unterliegen einem speziellen Leihvertrag. Der Leihverkehr findet in der Regel im Atelier, Hauptstr. 3, statt. Eine Abwicklung über E-Mail ist möglich.

(4) Der Künstler versichert, dass sich die angebotenen Kunstwerke in seinem alleinigen Eigentum befinden und frei von Rechten Dritter sind. Er versichert darüber hinaus, dass die Werke eigenständige Arbeiten von ihm sind.

Aus urheberrechtlichen Gründen sind Print-Kopien der Abbildungen im Internet und deren Weiterverwendung, auch in Teilbereichen, nicht erlaubt und werden strafrechtlich verfolgt. Dies gilt auch für die Präsentation der Kunstwerke in Ausstellungen ohne schriftliche Erlaubnis des Künstlers.

(5) Mit der Onlinebestellung im Shop gibt der Kunde ein für ihn verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages ab.

(6) Bei einer Kaufanfrage über die Kunstwerke außerhalb des Onlineshops wird der Zugang der Anfrage per E-Mail bestätigt. Die Vertragsannahme erfolgt durch eine schriftliche Annahme des vorab zugesandten Angebots per E-Mail.

§3 Preise und Lieferung:

(1) Alle angegebenen Preise sind Bruttopreise. Der Verkäufer ist von der Umsatzsteuer befreit. Für den Fall von Sonderangeboten gilt der angebotene Preis befristet.

(2) Die Lieferung der bestellten Ware ist im EU-Raum versandkostenfrei. Der Versand in andere Staaten, auch eine gewünschte vollwertige Versicherung, erfordern eine Abstimmung zwischen Verkäufer und Kunde per E-Mail.

(3) Alle Risiken und Gefahren, die im Rahmen der Warenversendung auftreten können, gehen zu Lasten des Kunden, sobald die Waren an den Zusteller, oder dem Kunden selbst übergeben wurden. Der Verkäufer haftet nicht für Beschädigungen oder Verlust der Kaufsache, die nach Übergabe derselben zur Beförderung entstehen. Diese sind gegebenenfalls gegenüber dem Zusteller geltend zu machen.

§4 Zahlungsbedingung:

(1) Die Zahlung im Online-Shop erfolgt per Vorkasse. Die Lieferung erfolgt nach Zahlungseingang. Die Zahlung im Atelierversand erfolgt bar oder durch Überweisung.

(2) Der Kunde erhält für den Rechnungsbetrag eine Rechnung.

(3) Sofern kein Zahlungseingang innerhalb von 14 Tagen seit Vertragsabschluss zu verzeichnen ist, macht der Verkäufer von seinem gesetzlichen Rücktrittsrecht Gebrauch (§ 323 Abs. 2 Ziff. 2 BGB).

§5 Eigentumsvorbehalt:

Die veräußerte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Künstlers. Eine Verpfändung oder Sicherheitsübertragung der Waren ohne unsere schriftliche Zustimmung ist nicht zulässig. Nach abgeschlossenem Verkauf wird das Eigentumsrecht an den Käufer übertragen. Mit dem Besitz der gelieferten Ware sind keine Verwertungs- oder Nutzungsrechte nach dem Urheberrechtsgesetz verbunden.

§6 Gewährleistung:

(1) Der Kunde ist verpflichtet, die gelieferte Ware unverzüglich nach Empfang auf Qualitätsabweichungen zu überprüfen und eventuelle Reklamationen innerhalb von 14 Werktagen schriftlich anzuzeigen, andernfalls ist die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen.

(2) Bei Reklamationen muss das Kaufdatum mit einer Rechnung nachgewiesen werden. Ausgeschlossen sind Mängel, die durch Transport, unsachgemäße Behandlung, Veränderung des gelieferten Gegenstandes oder natürlichen Verschleiß entstanden sind. Den Kunden trifft die volle Beweislast.

(3) Geringe, technisch nicht vermeidbare Abweichungen der Qualität, Farbe oder Größe dürfen nicht beanstandet werden. Die Onlinedarstellungen können von den bestellten Kunstwerken geringfügig abweichen. Besonders die Farbwiedergabe kann von der Onlinedarstellung abweichen. Bei Arbeiten auf Papier ist die Größe der Zeichnung, des Aquarells usw. angegeben, nicht die Größe des Papiers. Eine Bilderrahmung ist in der Regel nicht vorhanden. Leinwandgemälde auf Keilrahmen haben zum Teil eine einfache Holzleiste als Rahmung.

(4) Der Verkäufer hat das Recht zur mehrfachen Ersatzlieferung oder Nachbesserung.

(5) Abweichungen von den hier aufgeführten Bedingungen sind nur dann gültig, wenn ihnen der Auftragnehmer ausdrücklich schriftlich zustimmt.

§7 Widerrufsrecht:

(1) Widerrufsbelehrung

a.) Widerrufserklärung:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an:

Karl Kaul

Im Schneebäcker 8

55471 Keidelheim

Tel. 06761-2947

Mail: info@karlkaul.de

b.) Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten.

Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter „Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise“ versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.
Ende der Widerrufsbelehrung

(2) Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Kunstwerken die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind.

(3) Die zur Rücksendung bestimmte Ware ist ordnungsgemäß zu verpacken. Transportschäden die durch unsachgemäße Verpackung entstanden sind, belasten den Kunden. Als ordnungsgemäße Verpackung gilt nur die Originalverpackung oder eine gleichwertige Verpackung.

§8 Vertraulichkeit:

Kundendaten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Sie dienen lediglich dem internen Gebrauch.

§9 Schlussbestimmungen:

(1) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag unsere Geschäftssitz. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Geltung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

(2) Nebenabreden, Zusicherungen von Eigenschaften, Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform. Von dieser Schriftformabrede kann nur durch schriftliche Vereinbarung abgewichen werden.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags mit dem Vertragspartner einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg der unwirksamen möglichst nahe kommt. Soweit vorstehend keine Regelungen getroffen sind, gelten die allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen des Rechts der Bundesrepublik Deutschland.

Keidelheim, den 20. Mai 2014